



Protokoll der 5. Sitzung des Studierendenrats vom 14.12.2017

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Ort: Senatssaal

8 Mitglieder anwesend.

3 Mitglieder entschuldigt.

TOP Begrüßung

Der StuRa Vorsitz begrüßt die Sitzungsteilnehmer*innen, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Sämtliche Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen und die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend.

Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung (TO) wird erläutert, gemäß den Anträgen auf Änderung der Sitzungsteilnehmenden angepasst und in der hiermit dokumentierten Form angenommen.

TOP Aufgaben im Studierendenrat

- digitale Tischvorlagen: Eine Person meldet sich freiwillig, die digitalen Tischvorlagen zukünftig via Beamer an die Leinwand zu projizieren
- Bitte pünktlich um 14 Uhr zur Sitzung erscheinen.
- Bei Fehlen bitte im Vorfeld schriftlich über den Mailverteiler entschuldigen.

TOP Genehmigung des Protokolls der 4. Sitzung vom 29.11.2017

Zum Protokoll der 4. Sitzung des Studierendenrats liegt kein Änderungswunsch vor. Das Protokoll wird in der vorliegenden Version genehmigt und verabschiedet.

TOP Einführung eines Medien- und Kompetenzzentrums

Diskussion:

- Der Vorschlag, ein Medien- und Kompetenzzentrum an der PH Freiburg einzuführen, wird erläutert:
 - Weiterbildungen zu Themen wie Photographie, Film, Websitepflege, Fundraising, Empathie-Training etc. soll für alle Studierenden mit Zertifikat angeboten werden.
 - Vorhandene Räume sollen erweitert werden (zusätzliche Software).
 - Studierende, die besondere Fähigkeiten/Kompetenzen durch ein vorheriges Studium oder Ausbildung haben, könnten als Referenten die anderen Studierende weiterbilden.
 - PH kann Teilfinanzierung leisten.
 - Gespräch mit dem PH Radio: Früher gab es mehr Angebote für Medienbildung, doch aufgrund fehlenden Engagements ist dies eingeschlafen...
- Nachfragen und Rückmeldungen:
 - Gute Idee.
 - Besteht Nachfrage vonseiten der Studierenden?
 - Gibt es wirklich Studierende, die sich die Zeit nehmen wollen und die die nötige Qualifikation, ein Zertifikat zu vergeben, vorweisen können?
 - In welchem Rahmen ist dies umsetzbar? Welches Zertifikat wird benötigt?
 - Was wird gerade schon von der Hochschule angeboten? (Radioseminar, Filmseminar von Wirtschaft etc.)



- Gibt es für den aktuellen Schnittraum keine Hilfsangebote?
- Wie genau soll das aussehen? Wie die Pädagogische Werkstatt oder wie der ZIK Support? Bevor wir uns Gedanken machen, wie wir es finanzieren, sollten wir uns darüber klar werden, was wir genau wollen.
- Vorschlag, eine Arbeitsgruppe/StuRa-Ausschuss zu gründen und Schritt für Schritt vorzugehen.
- Frage: Wie kann der StuRa helfen? -> einen StuRa-Beschluss: Mit Unterstützung des Projekts.
 - Umfrage
 - Projektausarbeitung
 - Den Fachschaften das Projekt vorstellen.

Ein stimmberechtigtes Mitglied erscheint zur Sitzung.

- Es wird ein konkreter Vorschlag erarbeitet und im Vorfeld der nächsten StuRa-Sitzung über den Mailverteiler geschickt.

TOP StuRa Teambuilding

Diskussion:

- Am 08.12. waren 6 Personen von der Exe und 4 vom StuRa anwesend. Die Zeit wurde genutzt, um sich besser kennen zu lernen. Es war schade, dass nur wenig StuRa-Leute anwesend waren.
- Es hat zu Frust geführt, dass nur so wenige StuRa-Mitglieder teilgenommen haben. Vor allem, da es ein Doodle im Vorfeld gab und sich sehr bemüht wurde, einen Termin zu finden, an dem möglichst viele können.
- In Zukunft gerne beibehalten, aber mit mehr Menschen.
- Vielleicht am Anfang des Sommersemesters wiederholen.
- Inhaltliche Zielsetzung möglich und sinnvoll.

TOP Berichte

- Exekutive (für genaue Informationen siehe Exe-Protokolle)
- Feuerlöscher- und Kabelkaution
- ZfS Treffen
- Fortbildung Kehl
- Haushaltsplan

GO-Antrag: Pause von 6 Minuten (Keine Gegenrede.)

TOP Reflexion der Vollversammlung vom 12.12.2017

Diskussion:

- Die VV wurde von 100 Leuten besucht.
- Lob an die Vorbereitungsgruppe für die Werbung (gute Plakatierung)
- Für die Schnittchen werden mehr Helfende gebraucht. Zwei Mails über den StuRa-Verteiler wurden größtenteils nicht beantwortet (Bitte auch Nichtkommen rückmelden). Die Exe hat sich vier Stunden vor der VV getroffen, um die Schnittchen zuzubereiten.



- Darauf: Mails direkter schreiben und nicht fragen, sondern auffordern und Absagen einfordern!)
- Es lohnt sich, direkt vor der VV in großen Veranstaltungen zu werben, besonders wenn Dozenten dies unterstützen.
- Veranstaltung war informativ, gut vorbereitet und durchgeführt.
- Im Vorfeld der VV Umfragen durchführen, z.B. Medien- und Kompetenzzentrum, politisches Mandat etc.
- Feedback-Briefkasten für die VV.
- Rückmeldungen von VV-Teilnehmenden (wird auch in die Exe eingebracht werden):
- Es wurde rückgemeldet, dass die VS nur einen kleinen Teil der Studierendenschaft vertritt.
- Wir freuen uns, wenn sich mehr Leute aufstellen lassen oder wählen gehen und tun alles, das zu unterstützen.
- falscher Eindruck von den VS-Mitgliedern auf der Bühne ("Wenn man sich anders präsentieren würde, könnte man mehr Leute erreichen")
- Inhalte nicht für alle verständlich vermittelt
- Kritik an der Art und Weise, wie der Punkt politisches Mandat vorgestellt wurde.

TOP StuRa Engagement

Diskussion:

- Bei der Durchführung der Beratungswoche und der VV sollten sich die Mitglieder des StuRa sich mehr engagieren.
- Es sind oft nicht alle da und die Fehlenden sind häufig dieselben. (Absagen und aktive Beteiligung sind diese Legislaturperiode schlechter geworden) -> Es muss etwas passieren.
- Wir wurden für ein Amt gewählt und müssen diesem auch gerecht werden.
- Vorschlag, den Personen direkt eine Mail zu schreiben.
- Ehrenamt ist Ehrenamt und wird von jeder/jedem selbst definiert.
- Exekutive ist von der Personenanzahl ein kleines Gremium, sodass die StuRa-Mitglieder unterstützen müssen.
- Ehrenamt ist Ehrenamt, aber regelmäßige Sitzungsteilnahme kann erwartet werden.
- Bei den Sitzungen könnte eine Anwesenheitsliste geführt werden und die Auszahlung der Aufwandsentschädigung an die regelmäßige Sitzungsanwesenheit gekoppelt wird.
- Im Gemeinderat wird ein monatlicher Pauschalbetrag ausgezahlt und ein zusätzlicher Betrag je nach Anwesenheit bei den Sitzungen.

Beschluss: Ab 2018 wird eine Anwesenheitsliste bei den StuRa Sitzungen geführt.

Abstimmung: Einstimmig dafür.



TOP VS Büro Nutzung und KuCa

Diskussion:

- Viele Studierende haben den Eindruck, dass die VS nur für die "KuCa-Leute" ist und das VS-Büro diesen Eindruck bestärkt.
- KuCa wird eher mehr als "linker" Raum und weniger als Studierendenhaus wahrgenommen.
- Die Diskussion ist schon so alt wie das KuCa und in der jetzigen Räumlichkeit wird es sehr schwer dies zu ändern. Ähnliche Ideen wurden in der Vergangenheit nicht umgesetzt. Büro anders zu nutzen, steht und fällt mit den Leuten, die dort arbeiten. Vielleicht ändert sich das, wenn eine heterogenere Exekutive gewählt wird.
- Dieser TOP trifft vor allem die Exekutive und sollte ohne diese nicht besprochen werden.
- Die Nutzung des VS Büros ist Aufgabe des Vorstands, der das Hausrecht hat.
- Das VS Büro ist Teil der VS Außenwirkung und liegt damit auch im Aufgabenbereich des StuRas und der Exe.
- Das Party Hard Referat sollte über die Nutzung des Büros nachdenken. Das VS Büro ist kein Privatraum, sondern ein Sitzungs- und Arbeitsraum.
- Zugang zu dem VS-Büro für StuRas?
 - Allen Menschen, die das VS-Büro für ihre Arbeit im Rahmen der Studierendenvertretung nutzen möchten (Amtträger*innen, Fachschaften, Referate, Hochschulgruppen), bekommen Zugang, aber es gibt leider nicht genug Schlüssel für alle...
- Sticker und Plakate tragen zur Außenwirkung als linker Raum bei.
- Menschen, die das KuCa nutzen, werden mit den Vorurteilen gegen das KuCa wahrgenommen.
- Manche schreckt das KuCa ab, aber manche zieht es an! (Hemmschwelle ist relativ/individuell/Typsache)
- Keine Hierarchie im Kuca, Freiraum für alle (!)
- "Büro nur für VS-Arbeit nutzen" vs. "Niedrige Schwelle für Nachwuchs"
- Kein Widerspruch, sondern vereinbar, wenn das Büro solange niedrige Schwelle für Begegnung ist, bis Büro für VS-Arbeit genutzt wird.
- Bunt muss nicht dreckig sein...
- Gut, dass wir uns die Zeit nehmen, darüber zu sprechen.
- Viele verschiedene Sichtweisen sind verschwommen
 - Wie sehen sich die Leute im KuCa und wie werden sie von außen gesehen?
 - StuRa hat wenig Einfluss darauf.
 - KuCa und VS-Büro sind zwei Themen.



- Bitte überlegt euch bis zur nächsten Sitzung:
 - wie ich mir das VS-Büro wünsche
 - wie kann das Büro meine Arbeit unterstützen?
 - was kann ich oder jemand anderes machen, dass es sich so entwickelt?

GO-Antrag auf Schließung der Redeliste und keine Gegenrede.

Beschluss: Zur nächsten Sitzung wird das komplette Exekutivkomitee eingeladen.

Abstimmung: Einstimmig dafür.

TOP Rücktritt vom StuRa Vorsitz

Eine der beiden Vorsitzenden tritt aus persönlichen Gründen von ihrem Amt zurück.

TOP Nachfolge StuRa Vorsitz

Wer übernimmt den StuRa Vorsitz?

Der bisherigen StuRa Vorsitzenden wird gedankt. Sie wird die/den Nachfolger*in für Fragen gerne zur Verfügung stehen.

Es werden verschiedene Mitglieder vorgeschlagen und geben Rückmeldung, ob sie kandidieren möchten.

Manuel Hirt wurde mit neun von zehn Stimmen zum neuen StuRa-Vorsitz gewählt.

TOP Neuer StuRa Termin

Damit der QSM-Ausschuss noch im WiSe 17/18 über Anträge entscheiden kann, wird darum gebeten, dass der nächste StuRa Termin um eine Woche nach hinten verlegt wird.

Der Sitzungstermin wird vom 22.01. auf den 29.01.2017 verschoben.

TOP Sonstiges

Bitte engagiert euch beim KuCalendar und der Konsumwoche!